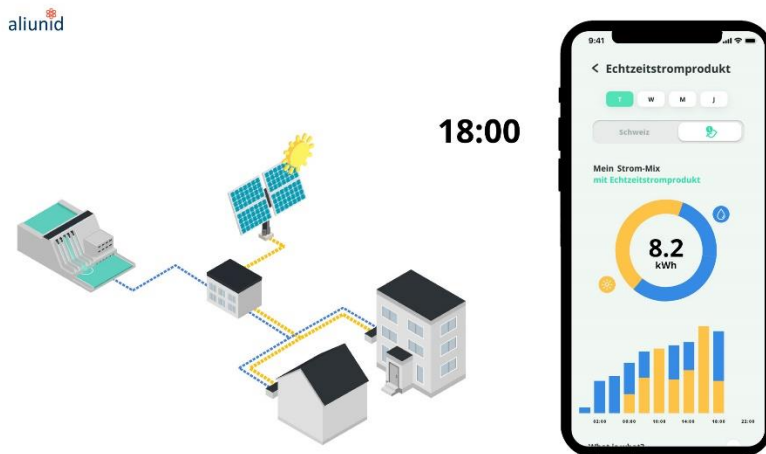


Medienmitteilung

aliunid revolutioniert die Stromversorgung

Energieversorger können in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Startup ein völlig neues Stromprodukt anbieten, basierend auf Echtzeitdaten zur Stromherkunft und zum Stromverbrauch aus erneuerbaren Quellen. Damit erhalten Endkunden volle Transparenz und leisten einen aktiven Beitrag für eine nachhaltige Energiezukunft.

Brugg (Schweiz), im Juni 2022. Mit dem neuen Angebot von aliunid [all you need] wird die Stromversorgung effizienter und klimafreundlicher. Endkundinnen und -kunden reduzieren dank der Zusammenarbeit von aliunid mit Energieversorgern ihren CO₂-Fussabdruck mit lokalem Solarstrom oder regionaler Wasserkraft und haben stets und in Echtzeit volle Transparenz über ihren Stromverbrauch!



Der Schlüssel für die innovative Komplettlösung von aliunid sind Echtzeitinformationen über den Zustand des Versorgungssystems auf allen Ebenen in Verbindung mit einer Schweizer Internet of Things-Lösung (IIoT). Damit schafft aliunid Mehrwert im Stromsektor – für Produzenten, Energieversorger, Netzbetreiber sowie für Konsument:innen.

Das ECHTZEIT-Stromprodukt ist eine White-Label-Lösung für Elektrizitätswerke. Endkund:innen sehen in Echtzeit in der aliunid HOME App den aktuellen Strommix, Stromverbrauch und CO₂-Fussabdruck. Möglich macht dies das aliunid GATEWAY als intelligentes Bindeglied zwischen dem Stromzähler im Haushalt und den digitalen Anwendungen von aliunid. Für Endkund:innen gibt es einen weiteren Vorteil: Sie werden in der gewohnten Qualität durch ihren Versorger betreut, die Ansprechpartner bleiben gleich.

«Gemeinsam gehen wir den Weg in eine klimafreundliche, sichere und zahlbare Energiezukunft», sagt Dr. David Thiel, CEO von aliunid. «Die digitalen Lösungen von aliunid sind der Schlüssel für eine effiziente Infrastruktur und innovative Angebote. Stromprodukte auf Basis von Echtzeitdaten haben

eine völlig neue Qualität, sie machen Energie erlebbar und dokumentieren die Stromherkunft aus erneuerbaren Quellen viel besser als herkömmliche Systeme.»

Bei dem von aliunid mitentwickelten Swiss Internet of Things (SIoT) hat jeder Messpunkt eine eigene private Cloud, auf der individuelle Daten sicher gespeichert werden. Die Daten befinden sich in der Schweiz und werden durch das Schweizer Datenschutzgesetz geschützt. Jede Cloud ist komplett eigenständig, kann aber dennoch mit den anderen Datenwolken, zum Beispiel aus dem Haushalt oder in der Siedlung zusammenarbeiten, wenn ein Kunde die entsprechenden Zugriffsrechte erteilt. Auf diese Weise entsteht ein intelligenter Schwarm von verteilten Systemen.

aliunid ist stark in der Schweizer Energiebranche verankert. Zur Community zählen rund 25 Schweizer Unternehmen aller Wertschöpfungsstufen der Energiewirtschaft aus allen Landesteilen. Dies ermöglicht eine praxisnahe Entwicklung und Umsetzung. Das Startup wird vom Bundesamt für Energie, von der ETH Zürich, der Empa, der Berner Fachhochschule und der HES-SO Wallis, dem Forschungsprogramm Horizon 2020 der EU sowie seit August 2021 vom Technologiefonds der Schweizerischen Eidgenossenschaft unterstützt.

Weitere Informationen: www.aliunid.com

Ansprechpartner für Rückfragen:

Dr. David Thiel, CEO aliunid

Tel. +41 79 379 30 62; E-Mail: david.thiel@aliunid.com

Claudia Lanz-Carl, CFO aliunid

Tel. +41 76 824 54 06; E-Mail: claudia.lanz-carl@aliunid.com

Über aliunid:

aliunid [all you need] ist ein digitales Energieversorgungsunternehmen (EVU). Das Schweizer Startup verzichtet auf eigene physische Infrastrukturen wie Netze, Trafos und Kraftwerke, sondern erbringt die Wertschöpfung mittels Echtzeitdaten, Konnektivität und der eigenen Schweizer Internet of Things (IoT)-Plattform. Als White-Label-Angebot für Energieversorger, Netzbetreiber und Energieproduzenten analysiert und steuert aliunid die Energieflüsse vom Haushalt über die Verteilkabine und den Trafo bis zum Kraftwerk. Dadurch kann das Energiesystem flexibel atmen, und eine erneuerbare, klimafreundliche Energieversorgung wird möglich.

Dr. David Thiel und Prof. Dr. Andreas Danuser haben aliunid im Frühling 2018 gegründet. Sie bringen ihre langjährige Erfahrung in ein interdisziplinäres Team von rund 20 Fachleuten zur Gestaltung der Energieversorgung von morgen ein. Das Schweizer Startup wurde für sein Engagement mit dem Energiewende Award 2021 ausgezeichnet und zählt als digitaler Anbieter unter mehr als 1700 untersuchten Energieversorgern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Spitze.